

40521 LERNWERKSTATT

Ruhelose Tote, Todesgötter und Unterweltsreisen. Jenseitsvorstellungen im antiken Griechenland (EinS@FU Lernwerkstatt)

Emrys Bell-Schlatter

Hinweise für Studierende

Die Veranstaltung findet voraussichtlich in Präsenz statt.

Kommentar

Was passiert nach dem Tod? Auch die antiken Griechen haben sich diese Frage gestellt – und in Mythos und Ritual, Kunst und Literatur die Möglichkeit eines fortgesetzten Daseins und des Kontakts mit den Toten immer wieder neu imaginiert und diskutiert. In diesem Einführungskurs tauchen wir in die vielfältige Vorstellungswelt des antiken Griechenland ein, in der wir Bestattungen und Totenbeschwörungen beiwohnen, Mysterieneingeweihte nach dem Weg ins Jenseits fragen, Odysseus bis zum Rand des Hades begleiten, die Topographie der Unterwelt erkunden und neben ihren vielen Bewohnern und den Heroen auch die – gefährlichen oder gutgesinnten? – Götter kennenlernen, die über den Hades, das Leben und den Tod herrschen. Dabei werden wir unsere Quellen unter Anwendung religionshistorischer und kulturwissenschaftlicher Analysen und genauer Lektüren erschließen, um somit einen ersten Zugang zur Religionswissenschaft und zur antiken griechischen Kultur zu erwerben – und ein kulturspezifisches Verständnis des Todes im weitesten Sinne herauszuarbeiten.

[Schließen](#) ▲

Literaturhinweise

Alle Kursmaterialien werden rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

15 Termine

Suchbegriff eingeben

Suchbegriffe mit UND verbinden

Suche starten

Ort: 2.2051 Besprechungsraum
(Fabeckstr. 23-25)

Zeit: Mi 16:15-17:45

Erster Termin: 04.11.2020

Unterrichtssprache: Deutsch

SWS: 2

**Diese Lehrveranstaltung findet
online statt (Stand 21.10.2020)**